

Pressemitteilung**Fachhochschule Osnabrück****Miriam Riemann**

02.07.2008

<http://idw-online.de/de/news268641>Forschungs- / Wissenstransfer
fachunabhängig
überregional**Field Robot-WM an der Fachhochschule Osnabrück**

Der neue Weltmeister kommt aus Finnland Sie können Rasen mähen, Pflanzen erkennen und Unkraut jäten. Beim Field Robot Event (FRE) 2008 präsentierten Studierenden-Teams aus ganz Europa technische Innovationen, die in einigen Jahren für erste Anwendungen in der Praxis in Frage kommen.

Drei Tage im Juni stand das Gelände des Versuchsbetriebs Waldhof und des WABE-Zentrums der FH Osnabrück ganz im Zeichen der autonomen Feldroboter und High-Tech in der Landwirtschaft. 15 Teams aus den Niederlanden, Dänemark, Finnland und Deutschland nahmen am diesjährigen Wettbewerb teil. Die eigens konstruierten Feldroboter mussten in speziell angelegten Maisfeldern verschiedenste Aufgaben, wie z.B. die robuste Navigation in gekrümmten Maisreihen und das Abfahren bestimmter vorgegebener Maisreihen, bewältigen.

Eine fünfköpfige internationale Jury bewertete die Leistungen der Feldroboter. Überzeugen konnte das finnische Team mit seinem Roboter 4M (Mean Maize Maze Machine) durch ein systematisches Konzept und eine hervorragende praktische Umsetzung in Mechanik, Elektronik und Software. So wurden die als Unkraut oder missgebildete Pflanze erkannten Ziele vom finnischen Feldroboter mit Parfum markiert. In der Gesamtplatzierung kam das Team Helios (TU Braunschweig) auf den 2. Platz, das Team WURking (Wageningen/Niederlande) auf den 3. Platz. Das Osnabrücker Team AGRONAUT hatte - nach erfolgreichen Fahrten am Vorabend - mehrere technische Probleme kurz vor dem Wettbewerb, erreichte aber noch einen guten 4. Platz.

Die gleichzeitige Einbindung des "Field Robot Junior" förderte den wissenschaftlichen Nachwuchs. Schülerinnen und Schüler erhielten die Gelegenheit ihren eigenen Roboter zu entwickeln und sich gegen andere Schülerteams zu behaupten. Die Resonanz war überwältigend: Rund 30 Schülerteams starteten beim "Field Robot Event Junior". Die erfolgreichsten Teams kamen vom Kopernikus Gymnasium Rheine, Goethe Gymnasium Hamburg, Ratsgymnasium Osnabrück und von der Freien Walldorfschule Evinghausen.

Abgerundet wurde das Field Robot Event durch eine Ausstellung von Unternehmen und wissenschaftlichen Instituten und ein wissenschaftliches Symposium. Dabei präsentierten die teilnehmenden Teams ihre Roboter Experten aus Wissenschaft und Praxis und diskutierten über aktuelle und zukünftige Forschungsvorhaben im Bereich autonomer Feldroboter.

Prof. Arno Ruckelshausen, Koordinator des Organisationsteams der Fachhochschule Osnabrück, blickt auf ein erfolgreiches Event zurück: "Als Ausrichter freuen wir uns, dass die Veranstaltung gelungen ist und Wettbewerbsteilnehmern wie auch den Besuchern vor allem Spaß gebracht hat." Nicht nur die Besucher waren vom Field Robot Event überzeugt: Im Rahmen des Bundeswettbewerbs "365 Orte im Land der Ideen" wurde das FRE von Bundespräsident Horst Köhler ausgezeichnet.

Weitere Informationen zum FRE 2008: <http://www.fieldrobotevent.de/>



Der neue Weltmeister kommt aus Finnland: Das Team 4M



Graue Wolken am Himmel konnten die gute Laune der 15 teilnehmenden Teams des FRE 2008 nicht trüben.